

## V o r w o r t.

---

Die in dem vorliegenden zweiten Theile enthaltenen Briefe Heine's sind gleich denjenigen, welche der erste Theil veröffentlichte, an verschiedene Personen, der größeren Zahl nach bekannten Namens, und zu verschiedenen Zeiten geschrieben. Auch ihr Inhalt ist verschiedener Art, und sie unterhalten und interessiren durch den Wechsel dessen, was sie bringen.

Die darin mitgetheilte Heine'sche Correspondenz an mich habe ich aus der größeren Zahl seiner mir zugegangenen Briefe ausgewählt, wobei mich allein die Rücksicht geleitet hat, hier diejenigen daraus zu geben, welche nicht aus-

schließlich sich mit der deutschen Literatur, ihren Gestaltungen und Erscheinungen befassen, sondern mehr den Menschen Seine unverhüllt in seinen menschlichen Aufwallungen und Gefühlen zeigen, und sich daher für die folgenden Theile, welche unter dem Collectivtitel: „Fata morgana der deutschen Literatur“ zusammengetragen sind, nicht eignen.\*)

**Friedrich Steinmann.**

---

\*) Die Mittheilungen im Anhang erläutern die Briefe und vermitteln das bessere Verständniß derselben, gewähren zugleich auch, weil sie der bei weitem größeren Leserschaft gänzlich unbekannt sind, allgemeines Interesse.

~~~~~